



Datenschutzerklärung der Vorsorgestiftung Sparen 3 der Urner Kantonalbank

1. Geltungsbereich

Die Datenschutzerklärung basiert auf der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung und informiert darüber, wie die Vorsorgestiftung Sparen 3 der Urner Kantonalbank («Stiftung») mit Personendaten umgeht. Sie gilt für alle Bereiche der Geschäftsbeziehungen mit den Kunden (inklusive Bevollmächtigte, Begünstigte und [gesetzliche] Vertreter), mit den an Dienstleistungen oder Produkten der Stiftung interessierten Personen sowie mit den Dienstleistenden, anderweitigen Vertragspartnern und Nutzenden, etwa der Website. Ergänzend sind die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Urner Kantonalbank sowie produkt- und dienstleistungsspezifische Informationen der Stiftung zu beachten, zum Beispiel das Stiftungsreglement der Stiftung, die Nutzungsbedingungen für die Mobile Banking App der Urner Kantonalbank, die allgemeine Hinweise zum Datenschutz enthalten.

2. Datensicherung

Die Stiftung ist insbesondere durch die Schweigepflicht und das Datenschutzrecht zum Schutz Ihrer Privatsphäre nach Massgabe der anwendbaren Gesetze verpflichtet. Zu diesem Zweck trifft die Stiftung eine Vielzahl an Vorkehrungen, wie die Umsetzung von technischen und organisatorischen Sicherheitsmassnahmen (z.B. den Einsatz von Firewalls, persönlichen Passwörtern sowie Verschlüsselungs- und Authentifizierungstechnologien, Zugriffsbeschränkungen, Sensibilisierung und Schulung von Mitarbeitenden).

3. Rahmen der Bearbeitung

3.1. Kategorien von bearbeiteten Personendaten

Die Stiftung bearbeitet so wenige Personendaten als nötig. Die Stiftung kann, je nachdem welche Produkte und Dienstleistungen Sie bei der Stiftung beziehen, die nachfolgenden Kategorien von Personendaten bearbeiten. Nachstehend finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Kategorien der bearbeiteten Personendaten:

- Identifikationsdaten (z.B. Name, Geburtsdatum, Nationalität, AHV-Nummer, Kopie Ihres Personalausweises oder Passes), Kontaktdaten (z.B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), familiäre Verhältnisse (z.B. Zivilstand, Güterstand), Vermögensverhältnisse (z.B. Gesamtvermögen), Beruf und Ausbildung, Informationen zur Geschäftsbeziehung (z.B. Unterschriften, Vollmachten, Verträge), Gesundheitsdaten (z.B. Informationen über Handlungsfähigkeit, Invalidität), Angaben zu Ihrer Verwandtschaft und Bekanntschaft (z.B. Name des Ehepartners oder Kinder, Name von Bekannten);
- Kennungen, die wir Ihnen zuweisen (z.B. Ihre Kunden- oder Kontonummer, Vertragsnummer und -dauer);
- Einzelheiten zu unserer gegenseitigen Geschäftsbeziehung und zu den von Ihnen genutzten Produkten und Dienstleistungen;
- Steuerwohnsitz und weitere steuerlich relevante Dokumente und Informationen;

- Finanz- und Zahlungsverkehrsinformationen (z.B. Zahlungen, Transaktionsdaten, Vermögensverhältnisse, Angaben über Begünstigte im Todesfall, Angaben zu Ihrer selbstständigen/unselbstständigen Erwerbstätigkeit, PK-Anschluss, zu Ihrem Risiko- und Anlageprofil, zu Vorbezugsgründen, Änderungen der Begünstigtenregelung und zu Betrugsfällen, Abschlüsse, Verbindlichkeiten, Steuern, Erträge, Gewinne und Kapitalanlagen, Anlageziele, Informationen über Beteiligungen, Sicherheiten, Finanzierungsobjekte);
- Wissen und Erfahrung in Anlagefragen, Anlegerprofil und -strategie;
- vertragsbezogene Informationen (z.B. über die Erfüllung und Durchsetzung vertraglicher Ansprüche);
- gegebenenfalls Aufzeichnungen der Kommunikation zwischen Ihnen und der Stiftung bzw. der Urner Kantonalbank (z.B. Telefon, Video);
- Daten betreffend Nutzung im E-Banking und Mobile Banking der Urner Kantonalbank (z.B. Log-Files);
- Marketinginformationen (z.B. Angaben über Bedürfnisse, Wünsche, Präferenzen, Teilnahme an Veranstaltungen, Reaktion auf Marketingmitteilungen);
- in manchen Fällen, sofern zur Vertragserfüllung notwendig und gesetzlich zulässig, besonders schützenswerte Daten, wie zum Beispiel Informationen bezüglich verwaltungs- und strafrechtlicher Verurteilungen und Straftaten (z.B. im Zusammenhang mit Abklärungen im Bereich des Geldwäschereigesetzes), politischer oder gewerkschaftlicher Ansichten oder Zugehörigkeiten, Informationen über Ihre Gesundheit, religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen (z.B. in steuerrechtlichen Angelegenheiten), Informationen über Massnahmen der sozialen Hilfe (z.B. im Zusammenhang mit der Erfüllung und Durchsetzung vertraglicher oder regulatorischer Verpflichtungen der Bank).

Die Stiftung bearbeitet Personendaten von an Dienstleistungen und Produkten der Stiftung interessierten Personen und von Nutzenden etwa der Website oder von Geschäftsstellen der Urner Kantonalbank. Darunter fallen nachfolgende Kategorien von Personendaten:

- Stamm- und Kontaktinformationen wie z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, AHV-Nummer, Telefonnummer, E-Mail-Adresse;
- technische Daten wie z.B. interne und externe Kennungen, IP-Adressen, Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen;

- Marketinginformationen wie z.B. Angaben über Ihre Bedürfnisse, Wünsche und Präferenzen, die Teilnahme an Veranstaltungen und Ihre Reaktion auf Marketingmitteilungen.

Falls es im Zusammenhang mit den Produkten und Dienstleistungen, die wir für Sie erbringen, von Belang ist, werden auch Informationen erhoben von Bevollmächtigten, Begünstigten und (gesetzlichen) Vertretern. Bevor Sie der Stiftung diese Informationen zur Verfügung stellen, sollten Sie diese Personen über die Datenbearbeitung durch die Stiftung informieren.

3.2. Herkunft

Zur Erfüllung Ihrer Zwecke können Personendaten aus folgender Herkunft erhoben werden:

- Personendaten, die der Stiftung mitgeteilt werden, z.B. im Rahmen der Eröffnung einer Geschäftsbeziehung, eines Beratungsgesprächs bei der Urner Kantonalbank, für Produkte und Dienstleistungen oder auf Webseiten der Urner Kantonalbank und der Stiftung;
- Personendaten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen anfallen und durch die technische Infrastruktur oder durch arbeitsteilige Prozesse an die Stiftung übermittelt werden, z.B. bei Webseiten, beim eBanking, bei Apps, im Zahlungsverkehr, im Wertschriftenhandel oder bei der Zusammenarbeit mit anderen Finanz- oder IT-Dienstleistern oder Marktplätzen und Börsen;
- Personendaten aus Drittquellen, öffentlich zugänglicher Quellen, Datenbanken, die von offiziellen Behörden zur Verfügung gestellt werden, z.B. von Betreibungsregister, Handelsregister, der Zentralstelle für Kreditinformationen (ZEK), der Informationsstelle für Konsumkredit (IKO), Behörden, der Urner Kantonalbank oder Sanktionslisten der UNO, des SECO und der EU, Internet, sozialen Diensten, Korrespondenzbanken, Personalvermittlungsgesellschaften, Vermögensverwaltern, Straf-/Zivilbehörden, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Zwangsvollstreckungsbehörden, Einwohnerkontrollen.

3.3. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenbearbeitung

Die Verarbeitung der Personendaten erfolgt primär zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber im Zusammenhang mit den Dienstleistungen und Produkten der Stiftung. Die Stiftung kann die beschriebenen Personendaten zur Abwicklung eigener Leistungen sowie für eigene oder gesetzlich vorgesehene Zwecke oder den von ihr verfolgten berechtigten Interessen bearbeiten. Darunter versteht sie insbesondere Folgendes:

- Kundenaufnahmeverfahren, Durchführung, Abwicklung und Verwaltung von Geschäftsbeziehungen und von Produkten sowie Dienstleistungen der Stiftung (z.B. Identitätsbestätigung, Antragsbewertung, Kreditentscheidungen, Finanzierungen, Finanzplanung, Zahlungen, Honorarzahlungen, Rechnungen, Konten, Karten, Anlage, Börse, Vorsorge, Gründung, Nachfolge und Versicherung, eFinance, Kundenservice, Verwaltung von Ausschreibungen und/oder Due Diligence, Kommunikation);
- die Verwaltung der vorvertraglichen Beziehungen sowie später die Eröffnung und Führung eines Kontos und/oder die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Stiftung, einschliesslich aller Formalitäten bezüglich Ihrer Kundenidentifikation und gegebenenfalls die Identifikation aller beteiligten Dritten;
- Durchführung von Statistiken oder Tests, Planung oder Produkteentwicklung, Geschäftsentscheide (z.B. Ermittlung von Kennzahlen zur Nutzung von Dienstleistungen, Auslastungsziffern, Transaktionsanalysen, Entwicklung von Ideen für neue oder die Beurteilung oder Verbesserung und Überprüfung bestehender Produkte, Dienstleistungen, Verfahren, Technologien, Systeme und Renditen);
- Überwachung und Steuerung von Risiken, Geschäftsprüfung, Geschäftseröffnung, zeitgerechte Geschäftsabwicklung (z.B. Betrugsbekämpfung, Anlageprofile, Limiten, Markt-, Kredit- oder operationelle Risiken und System- sowie Produktschulungen) sowie alle Massnahmen, die im Bereich des Risikomanagements eingeführt wurden, sowie die Risikobewertung, der die Stiftung unterliegt;
- Marketing, Marktforschung, umfassende Betreuung, Beratung und Information über das Dienstleistungsangebot, Vorbereitung und Erbringung massgeschneiderter Dienstleistungen (z.B. Direktmarketing, Werbung im Print- und Online-Bereich, Kunden-, Interessenten- oder Kulturveranstaltungen, Sponsoring, Gewinnspiele, Ermittlung der Kundenzufriedenheit, künftiger Kundenbedürfnisse oder -verhalten oder Beurteilung eines Kunden-, Markt- oder Produktpotenzials);
- gesetzliche oder regulatorische Auskunfts-, Informations- oder Meldepflichten an Gerichte, Behörden, Erfüllung behördlicher Anordnungen (z.B. automatischer Informationsaustausch mit ausländischen Steuerbehörden, Anordnungen der FINMA, Staatsanwaltschaften, im Zusammenhang mit Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung oder zur Aufzeichnung und Überwachung der Kommunikation);
- Prüfung über die Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen in Bezug auf Finanzmarktregulierungen, einschliesslich hinsichtlich des Anlegerschutzes – bezüglich Sanktionen und Embargos, der Finanzkriminalität und des Marktmissbrauchs;
- Wahrung der Interessen und Sicherung der Ansprüche der Stiftung im Falle von Forderungen gegenüber der Stiftung bzw. Vorsorgenehmer sowie Wahrung der Sicherheit der Vorsorgenehmer und Mitarbeitenden;
- Aufzeichnung von telefonischen und elektronischen Kontakten mit Ihnen als Kunde oder mit Dritten zwecks Dokumentation, Qualitätssicherung, Mitarbeiterschulung, Beweissicherung sowie Vorbeugung, Aufdeckung und Untersuchung von Betrugsfällen;
- jegliche erforderliche Verarbeitung, die der Stiftung einen Transaktionsnachweis ermöglicht;
- Inkasso oder Abtretung von Forderungen;
- jegliche erforderliche Verarbeitung, die der Stiftung ermöglicht, einen aktuellen, potenziellen oder zukünftigen Anspruch zu begründen, geltend zu machen oder sich dagegen zu wehren, oder die der Stiftung erlaubt, einer Untersuchung durch eine Behörde in der Schweiz oder im Ausland nachzukommen;
- jegliche erforderliche Verarbeitung, die der Stiftung ermöglicht, die notwendigen Auskünfte über Sie (insbesondere zur Prüfung Ihrer Bonität) bei Dritten wie Vollstreckungsbehörden, bei der ZEK und ggf. bei der IKO einzuholen und entsprechende Berichte oder Meldungen zu erstatten;

- jegliche Verarbeitung, die der Pflege der Geschäftsbeziehung mit Ihnen als Vorsorgenehmer dient;
 - jegliche Verarbeitung im Hinblick auf die Verbesserung der internen Geschäftsorganisation und der operativen Tätigkeiten der Stiftung;
 - die Verwaltung der IT-Umgebung der Stiftung sowie Ihre Konfiguration als Vorsorgenehmer oder jene von betroffenen Dritten;
 - die Verarbeitung zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und der Sicherheit in den Geschäftsräumen der Stiftung;
 - die Datennutzung zur Entwicklung von Geschäftsangeboten und Marketingmassnahmen, vorausgesetzt dass Sie der Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck nicht widersprochen haben;
 - allfällige weitere Zwecke, über die Sie von der Stiftung in Kenntnis gesetzt werden.
- an öffentliche Stellen und Institutionen im In- und Ausland aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung: z.B. Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA), Schweizerische Nationalbank, Geldwäscherei-Meldestelle, Steuerverwaltungsstellen, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB), Steuerbehörden, Bankenombudsman, Revisions- und Prüfgesellschaften;
 - an andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute, Korrespondenzbanken, Börsen, Handelsplattformen, Broker, Gegenparteien, Depotstellen, Abwicklungsstellen des Zahlungsverkehrs und des Wertschriftenhandels, Vorsorgeeinrichtungen, Aktienregister von Drittunternehmen, Zahlungsempfänger, Begünstigte, Kontobevollmächtigte und weitere an einer Transaktion beteiligte Parteien im In- und Ausland, soweit dies zur Erfüllung der Geschäftsbeziehung notwendig ist;
 - an externe Dienstleister (z.B. IT-Provider, Kanzleien, Inkassobüros etc.) in der Schweiz und im EU/EWR-Raum, in seltenen Fällen auch weltweit.

4. Kategorien vorgesehener Empfänger, Garantien und Auslandsbekanntgabe

Innerhalb der Stiftung haben diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und die Bereitstellung unserer Produkte und Dienstleistungen benötigen. Zu diesen Personen gehören neben den Mitarbeitenden der Stiftung und der Urner Kantonalbank auch beigezogene Dienstleister (z.B. in den Bereichen Bankdienstleistungen, Informatik, Logistik, Druck, Inkasso, Beratung, Vertrieb, Marketing), die sich schriftlich verpflichtet haben, die Anforderungen des Datenschutzes und das Bankkundengeheimnis zu wahren.

Die Stiftung und die Urner Kantonalbank sind aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen und der gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet, das Bankkundengeheimnis zu beachten. Ihre Personendaten werden deshalb nur aufgrund einer gesetzlichen Grundlage, gestützt auf Ihre Einwilligung oder falls dies zur Ausführung Ihrer Transaktionen erforderlich ist, an Empfänger ausserhalb der Stiftung und der Urner Kantonalbank weitergegeben. Unter diesen Voraussetzungen können Ihre Daten folgenden Empfängerkategorien mitgeteilt werden:

Eine Übermittlung Ihrer Personendaten ins Ausland findet insbesondere dann statt, soweit es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist (z.B. Zahlungs- und Wertpapieraufträge), es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. automatischer Informationsaustausch in Steuersachen, Amts- und Rechtshilfe gegenüber ausländischen Behörden), Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder berechnigte Interessen der Stiftung bestehen. Die allfällige Übermittlung von Personendaten ins Ausland erfolgt gestützt auf hinreichende datenschutzrechtliche Garantien (insbesondere anerkannte Standarddatenschutzklauseln), soweit die Gesetzgebung des betreffenden Landes keinen angemessenen Schutz gewährleistet.

5. Automatisierte Einzelentscheidungen einschliesslich Profiling

Die Stiftung behält sich vor, inskünftig Daten der Vorsorgenehmer auch automatisiert zu analysieren und zu bewerten, um wesentliche persönliche Merkmale des Vorsorgenehmers zu erkennen oder Entwicklungen vorherzusagen und Kundenprofile zu erstellen. Diese dienen insbesondere der Geschäftsprüfung und der individuellen Beratung und Bereitstellung von Angeboten und Informationen, welche die Stiftung und die Urner Kantonalbank dem Vorsorgenehmer gegebenenfalls zur Verfügung stellen.

Kundenprofile können inskünftig auch zu automatisierten Einzelentscheidungen führen, z.B. um Aufträge des Vorsorgenehmers im eBanking automatisiert anzunehmen und auszuführen.

Die Stiftung und die Urner Kantonalbank bearbeiten Personendaten bereits heute teilweise automatisiert, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, wie z.B.:

- Zur Bekämpfung von Geldwäscherei, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten werden Datenauswertungen vorgenommen (u.a. im Zahlungsverkehr);
- zur zielgerichteten Kommunikation und Werbung einschliesslich Marktforschung sowie Ausgestaltung des Angebots von Produkten und Dienstleistungen.

6. Website

Wenn Sie die Website der Urner Kantonalbank nutzen, erhebt die Urner Kantonalbank unter anderem automatisch technische Daten und weitere Angaben zu Ihrem Webseiten-Besuch. Sie verwendet zudem Cookies im Zusammenhang mit der Bereitstellung des digitalen Webseiten-Angebotes. Wir verweisen hierzu auf die [Datenschutzerklärung](#) zur Website der Urner Kantonalbank.

7. Rechte

Vorbehaltlich gesetzlicher Beschränkungen haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Korrektur Ihrer Daten, Widerspruch sowie – soweit anwendbar – das Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Bei den Lösch- und Widerspruchsrechten handelt es sich nicht um uneingeschränkte Rechte. Je nach Einzelfall können übergeordnete Interessen eine weitere Bearbeitung erforderlich machen. Die Stiftung prüft jeden Einzelfall und teilt Ihnen das Ergebnis mit.

Eine gegebenenfalls erteilte Einwilligung in die Bearbeitung von Personendaten können Sie jederzeit gegenüber der Stiftung widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Bearbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Selbst wenn Sie der Datenverarbeitung widersprechen, ist die Stiftung berechtigt, die Verarbeitung fortzusetzen, wenn diese gesetzlich vorgeschrieben, für die Vertragsabwicklung mit Ihnen als Vertragspartei erforderlich, für die Stiftung im öffentlichen Interesse oder zur Wahrung der berechtigten Interessen der Stiftung, einschliesslich der Feststellung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, notwendig ist.

8. Änderungen von Personendaten

Sie verpflichten sich, die Stiftung umgehend auf dem üblicherweise verwendeten Kommunikationsweg von jeder Änderung der erhobenen Daten in Kenntnis zu setzen. Sie verpflichten sich zudem, der Stiftung auf einfache Anfrage hin jede zusätzliche Auskunft zu erteilen, die diese zur Weiterführung der Beziehung und/oder zur Einhaltung von vertraglichen, gesetzlichen oder regulatorischen Bestimmungen als zweckmässig erachtet.

9. Datenaufbewahrung

Die Stiftung speichert Ihre Personendaten so lange, als es für die Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen oder regulatorischen Pflichten erforderlich ist. Über diesen Zeitraum hinaus wird die Datenverarbeitung weitergeführt, soweit es gesetzliche oder regulatorische Aufbewahrungsfristen gebieten (z.B. gemäss Schweizerischem Obligationenrecht, Geldwäschereigesetz, verschiedener Gesetzgebungen betreffend Steuern, im Zusammenhang mit nachrichtenlosen Vermögenswerten) oder die Stiftung die Daten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von eigenen Rechtsansprüchen braucht. Ist der Zweck der Aufbewahrung nicht mehr gegeben, werden die Personendaten gelöscht, soweit dies technisch möglich ist.

10. Kontaktdaten und Ausübung Ihrer Rechte

Die Stiftung ist verantwortlich für die Bearbeitung von Personendaten:

Vorsorgestiftung Sparen 3
der Urner Kantonalbank
Bahnhofplatz 1
6460 Altdorf

Allgemeine Fragen, Anregungen und Bemerkungen können Sie an Ihren Kundenberater bei der Urner Kantonalbank richten.

Ihre Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz können Sie an die oben genannte Adresse der Vorsorgestiftung Sparen 3 richten.

Wenn Ihnen die Stiftung keine zufriedenstellende Antwort liefert, können Sie sich an die Schweizer Datenschutzbehörde wenden, d.h. an den Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten

(<https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home.html>).

11. Änderung der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor und sind allenfalls auch dazu verpflichtet, die Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung zu ändern. Solche Änderungen veröffentlichen wir auf geeignete Weise (z.B. auf der Website). Es obliegt Ihnen, sich regelmässig über die aktuell geltenden Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung zu informieren.

Wir sind gerne für Sie da: Urner Kantonalbank, Bahnhofplatz 1, 6460 Altdorf | +41 41 875 60 00 | info@ukb.ch

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und der Nutzung durch den Empfänger. Die aufgeführten Informationen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Herausgabe dieses Dokuments. Änderungen sind jederzeit möglich. © UKB 07.2023.